

DD+A STUDIUM

Interessieren Dich Menschen, Kunst, Design und Wissen? Du möchtest Erkenntnisse visuell kommunizieren können und Informationen so gestalten, dass sie zu einem besseren Verständnis unserer Welt beitragen und Veränderungen vorantreiben? Informiere Dich hier, weshalb der Bachelor in Data Design + Art ein Studium ist, das zu Deinen vielfältigen Interessen passt!

BACHELOR OF ARTS

DATA DESIGN + ART

GESTALTE DIE WELT DER INFORMATIONEN NEU!
In Zeiten von Informationsüberflutung und Fake News übernehmen Data Designer:innen eine zentrale Rolle mit wachsender Verantwortung. Bei Data Design + Art nutzt Du Daten als Material, um gestalterische Antworten auf relevante Fragen für die Öffentlichkeit, Institutionen und Unternehmen zu entwickeln und Information sichtbar zu machen.

EXPERIMENTIERE MIT VIELFÄLTIGEN TECHNIKEN!
Mit animierten Infografiken, interaktiven Datenvisualisierungen, kartografischen Darstellungen, medialen Rauminstallationen und dreidimensionalen Datenskulpturen machst Du komplexe Zusammenhänge (be)greifbar. Dabei bedienst Du Dich methodisch und technisch aus den Bereichen Design, Kunst, Programmierung, Soziologie, Data Science, KI, Datenjournalismus und vielen mehr.

NIMM AKTUELLE THEMEN IN DEN FOKUS!
Du recherchierst, analysierst und setzt Dich kritisch mit gesellschaftlich relevanten Themen wie Klimawandel, mentale Gesundheit, Politik oder Deinen eigenen Interessengebieten auseinander. Unsere Coaches unterstützen Dich dabei – von der Datenrecherche über die Aufbereitung bis hin zur Visualisierung.

WERDE TEIL EINER WACHSENDEN COMMUNITY!
Data Design + Art ist eine Studienrichtung, die auf die wachsende Bedeutung von Informations- und Datenvisualisierungen auf dem Arbeitsmarkt reagiert. Mit Deiner Fähigkeit, Design- und Datenkompetenz zu verbinden, kannst Du fast überall arbeiten: in der Kreativwirtschaft, in NGOs, in Kultur- oder Forschungsinstitutionen, in Agenturen oder auch selbstständig. Mit dem Abschluss «Bachelor of Arts» in Visueller Kommunikation – Data Design + Art übernimmt Du Verantwortung und wirst Teil einer engagierten und dynamischen Community!

DD+A CONTENT

PLAY, THINK und SHARE sind Fokusmodule, welche Dich praxisorientiert durch die 6 Semester des Bachelors in Data Design + Art begleiten. Die CATCH Module führen Dich ins wissenschaftlich-methodische Arbeiten ein.

PLAY

EXPERIMENTIEREN + INSPIRIEREN
Die Play-Module bilden das Herzstück des Currikulums von Data Design + Art und bieten eine offene Spielwiese für visuelle Datenexperimente an. Das Entwickeln von neuen visuellen und datengetriebenen Darstellungsformen und -methoden steht dabei im Vordergrund. Dazu gehören z.B. die Weiterentwicklung von Techniken aus der Kartographie und des Mappings (InfoViz), der dreidimensionalen Animation von Daten (DataMotion), der generativen Datengestaltung (DataCode) oder der medialen oder virtuellen Dateninszenierung im Raum (DataExperience).



THINK

ANALYSIEREN + REFLEKTIEREN
In den praxisnahen Think-Modulen vertiefst Du Dich in die Datenanalyse und -visualisierung von aktuellen Themenfeldern und tauschst Dich mit den entsprechenden Expert:innen aus. Dabei übst Du einen präzisen und erkenntnisreichen visuellen Umgang mit Daten (DataViz). Ziel der Think-Module ist die Aneignung einer fundierten Datenkompetenz (DataLiteracy), die Dich dazu befähigt, in der Diskussion um die Grundwerte unserer Gesellschaft und Umwelt mitzuwirken.

SHARE

KOMMUNIZIEREN + HANDELN
Im Zentrum der Share-Module steht die Vermittlung und visuelle Kommunikation von Informationen. Du nutzt diverse Erzählformate, um Deine Erkenntnisse und Handlungsziele zielorientiert und verständlich zu kommunizieren. Dabei entwickelst Du z.B. animierte oder interaktive Informationsgrafiken (DataStories), entwirfst und druckst dreidimensionale Datenartefakte oder baust raumhohe Datenskulpturen (DataSpace) in den vielfältigen analogen und digitalen Werkstätten der Hochschule Luzern – Design Film Kunst.

CATCH

RECHERCHIEREN + SCHREIBEN
Während den einwöchigen Catch-Modulen wirst Du Dich mit wissenschaftlichen Recherchemethoden sowie Lese- und Schreibtechniken befassen. Im Vordergrund stehen die kritische Aneignung und Hinterfragung von visuellem und textlichem Wissen. Die Auseinandersetzung mit der Lektüre von historischen, soziologischen oder geopolitischen Informationsgrafiken und wissenschaftlichen Texten bilden die Grundlage für das argumentative Recherchieren, Reflektieren und Schreiben.

+++ MODULE

Die + Reflect, + Focus und + Colabor-Module sind studienrichtungübergreifende, spezifische Module in denen du mit anderen Design Film Kunst Studierenden deinen Gestaltungs-, Methoden- und Erfahrungshorizont erweiterst.



STATEMENTS

NEMUEL LINK, 2. BA

Die Fähigkeit kritisch zu denken und sachlich richtig mit Daten umzugehen, ist das, was ich in den ersten Wochen des Studiums am meisten gelernt habe. Ich empfehle das Studium Menschen, die ein gewisses Flair für Zahlen und Daten mitbringen und grosse Freude an Gestaltung haben.

FIONA ZELLWEGER, 3. BA

Am Bachelor Data Design + Art schätze ich am meisten, dass wir ihn mitbestimmen und mitgestalten können, dass er sehr vielfältig ist und dass man sehr viele Programme und Skills lernt. Das Studium ist deshalb sehr breit und man hat trotzdem ein verbindendes Thema, nämlich Daten.

LUCA SIGNORINI, ALUMNI

An meinem Studium schätzt ich, dass ich eine mediale Freiheit habe, wie ich meine Datengeschichten erzählen und vermitteln möchte. Ich bekam so ein sehr breites Spektrum von unterschiedlichen Medientechniken mit.

OLIVIA FISCHER, ALUMNI

Ich habe mich für Data Design+Art entschieden, weil mich die Schnittstelle zwischen Wissen und Informationen, Design und Kunst interessiert. Es fasziniert mich, dass Daten ein Werkzeug sein können, um Menschen Geschichten mit Wahrheitsgehalt erzählen zu können.

DD+A SKILLS

DATA VISUALISATION / INFORMATION DESIGN

Information Design und Data Visualisation leisten einen wichtigen Beitrag um gesellschaftliche, soziale oder ökologische Phänomene greifbar zu machen. Im Bereich Information Design und Data Visualisation erlernst du die fundierte Vermittlung von Daten und Informationen durch visuelle Mittel. Dabei greifst Du auf verschiedene Designmethoden zurück und erarbeitest Deine Projekte in einem iterativen Prozess, von der Recherche über die Konzeption und den Entwurf hin zur Umsetzung und Implementierung.

DATA SPACE / 3D VISUALISATION

Mithilfe von 3D-Modellierungsmethoden entwickelst Du ein räumliches Verständnis von Daten und entwirfst Datenartefakte für den physischen und virtuellen Raum. Dabei nutzt Du die sich in unmittelbarer Nähe unseres Ateliers befindenden Werkstätten, von der Holz- oder Textilwerkstatt bis hin zum 3D-Drucker und dem Immersive / Virtual Reality Lab. Mit 3D Visualisation experimentierst Du mit neuen Darstellungsstrategien sowie edukativen Ansätzen zur datengetriebenen Information, Inszenierung und Kommunikation im Raum.

DATA TELLING / STORYTELLING

Damit Information verstanden und erinnert werden kann, muss ein Bezug zur Lebenswelt der Betrachtenden geschaffen werden. Narrative Konzepte in der mehrdimensionalen Informationsvisualisierung unterstützen den Lernprozess und ermöglichen somit einen nachhaltigen Wissenstransfer. Hierzu lernst Du konzeptionelle sowie rhetorische Ansätze des Storytellings kennen und unterschiedliche Vorgehensweisen wie die Exploration (erkunden), Explanation (erklären) und Kuration (kuratieren) anzuwenden.

DATA LITERACY / DATA ANALYSIS

Durch Data Literacy erlernst Du einen selbstverständlichen, systematischen und kritisch-reflektierten Umgang mit Daten, Datenbanken und APIs (Application Programming Interfaces). Neben Grundlagen in der univariaten, bivariaten und multivariaten Statistik, lernst Du hierfür den Prozess der Datenanalyse von grossen Datenmengen verstehen und bist in der Lage, mit Datenanalyst:innen und Datascientist:innen fundiert zu kommunizieren. Darüber hinaus gewinnst Du eine Sensibilität für datenethische und datenrechtliche Themen, eignest Dir die Bewertung eigener wie fremder Datenpraktiken an und reflektierst anhand aktueller datenbasierter Phänomene und Projekte den Zusammenhang von Daten und Gesellschaft.

DATA CODE / CREATIVE CODING

Im Bereich Creative Coding erlernst du die Grundlagen der Generativen Gestaltung und entwickelst spielerisch interaktive Datenvizualisierungen. Dadurch kannst Du bspw. auf grosse Datenmengen aus Museumssammlungen und sozialen Netzwerken zugreifen oder das Wetter mit Live-Daten visualisieren. Mit Unterstützung der Coaches setzt du je nach Projekt und Idee auch mal Wärmebildkameras und Photogrammetrie ein oder lötest dir Sensoren und Drehregler an einen Minicomputer, um deine Visualisierung zu steuern.

DATA GRAPHICS / GRAPHIC DESIGN

Im Bereich Graphic Design lernst Du die zentralen gestalterischen Grundlagen für die zielgerichtete infografische Darstellung Deiner Daten kennen. Typografische Grundlagen, statische und dynamische Layoutansätze, sowie das Erarbeiten von Informationshierarchien mittels gestalterischer Mittel unterstützen Dich bei der Umsetzung Deiner Projekte.

DATA MOTION / ANIMATION

Mithilfe von Motion Design und Animation lassen sich zeitliche und örtliche Veränderungsprozesse als informationstragende Phänomene darstellen. Dazu experimentierst Du mit animierten und interaktiven Erzählstrukturen, erlernst die Grundlagen des informierten Motion Designs, entwirfst informativ-narrative Abläufe und setzt Storyboardtechniken ein, um diese weiterzuentwickeln und umzusetzen.

DATA EXPERIENCE / INTERACTION DESIGN

Interaktive Anwendungen laden die Rezipient:innen ein, die virtuellen Informationen selbstständig zu erkunden. Dieses Involvement steigert das Interesse und löst Emotionen aus, die den Lernprozess unterstützen. Aufbauend auf den erlernten Techniken des Creative Codings und weiteren Webtools lernst Du auf spielerische Weise, solche sinnstiftenden Interaktionen mit Daten zu entwerfen.

INTERVALL: REFERENZGRUPPE



ANMELDUNG

Das Aufnahmeverfahren vom Bachelor Data Design+Art besteht aus zwei Teilen: Nach der Anmeldung reichst Du ein digitales Portfolio sowie eine gestalterische Aufgabe ein. Nach dem positiven Bescheid freuen wir uns, Dich bei einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Weitere Informationen zu Aufnahmeverfahren und Terminen findest Du auf unserer Webseite.

